



Deutscher Teckelklub 1888 e.V. Gruppe Geldern e.V.

Geldernscher Teckelkurier

März 2018

Sehr geehrtes Mitglied, liebe Teckelfreunde!

Der Zweck dieses Blättchens ist es, unseren geschätzten Mitgliedern die Entwicklungen möglichst transparent zu machen, besonders jenen, die aus mannigfaltigen Gründen nicht so regelmäßig am Vereinsleben persönlich teilnehmen konnten. Jedoch auch Teckelfreunde, die sich für unsere Gruppe interessieren und einen Beitritt zum DTK erwägen, erhalten so einen Einblick, dankbar erfahren wir gelegentlich ja auch ideelle und materielle Unterstützung.

Wir freuen uns außerordentlich über den Eintritt von Frau **Janine Ginter** aus Weeze, die einen jungen Rauhaar-Zwergteckel namens „Amigo“ adoptiert hat. Ein erster Besuch ließ vermuten, dass dieser seinem Namen voll gerecht werden wird. Wir wünschen der Familie viel Glück und Freude.

Eine überaus traurige Nachricht ist dagegen, dass **Ursula Klausdeinken**, unsere langjährige Kassiererin, am 18. Dezember nach schwerer Krankheit verstorben ist. Einige Teckelfreunde gaben ihr das letzte Geleit.

Vor den Wechselfällen des Lebens ist auch unser Verein nicht gefeit, so fand dann unsere traditionelle Nikolausfeier erstmals seit Jahren nicht statt. Das Gänseessen, auf den 10. November verschoben, fand dagegen guten Anklang, das Restaurant „Lindenstuben“ glänzte mit beachtlicher Qualität.

Dank des milden Wetters im alten Jahr konnten wir den neuen Hundeplatz auf dem Gelände von St. Bernardin in Kapellen recht rege nutzen, obwohl dieser in noch recht provisorischem Zustand ist. Die folgende andauernde widrige Witterung bremste uns leider meist aus. Dazu später mehr.

Der Jahreshauptversammlung am 06. März wohnte eine überschaubare Zahl an Mitgliedern bei. Wir durften auch einen Gast aus Kleve willkommen heißen, der mit seiner Mutter nicht nur an Connys „**Aluna vom Brexbach**“ -dazu später mehr- seine Freude hatte, sondern auch gleich nach einem kleinen Langhaardackel als künftigem Hausgenossen auf die Suche ging.

Diesem Kurier beigefügt sind der Jahresbericht 2017, der Kassenbericht 2017, sowie die Niederschrift 2018. Alle Dokumente können auch in Papierform beim Vorstand angefordert werden. Dies gilt auch für im Text angeführte Unterlagen, welche der Versammlung als Kopie vorgelegen haben.

Mit Bedauern müssen wir mitteilen, dass aus persönlichen Gründen Jutta Heijmans ihr Amt als Schriftführerin der Gruppe Geldern am 15. März niedergelegt hat. Dankenswerterweise hat das Amt vorläufig kommissarisch Manfred Duschek übernommen, zusätzlich zu seiner Aufgabe des Obmanns für Öffentlichkeitsarbeit / IT.

DELEGIERTENVERSAMMLUNG 2018 des DTK-Landesverbandes Rheinland

Detlef Grunefeld, Conny van Tankeren, sowie Wolfgang Kuhn (Ersatzdelegierter) reisten am 11. März zu der Versammlung in Korschenbroich. Der Vorsitzende, Herr Ramacher, sorgte für den routinierten Ablauf der informativen Sitzung, die auch willkommene Gelegenheit zum Erfahrungsaustausch bietet.

Eine sehr große Auszeichnung wurde **Conny van Tankeren** zuteil, an anderer Stelle dazu mehr! Höhepunkt war ein Vortrag der Anwaltskanzlei Vosen durch Brigitte Vosen, die auf Vereinsrecht spezialisiert ist, mit dem Schwerpunkt Datenschutzrecht. Da Ende Mai eine strenge EU-Richtlinie hierzu in Kraft tritt, werden sich alle Vereine intensiv mit dem Thema auseinandersetzen müssen, welches durch die elektronischen Medien stark an Bedeutung gewinnt.

2

1. Vorsitzender
Wolfgang Kuhn
Rochusweg 7
47608 Geldern
02832-1703
qno@online.de

2. Vorsitzender
Günter Lücke
Schulstr.29
47608 Geldern
02831-7665
guenter.luecke@yahoo.de

Schriftführer
Manfred Duschek
Steenhalensweg 15
47608 Geldern
02831-8362
mail@manfred-duschek.de

Kassenwart
Detlef Grunefeld
Hubertusstr.76
47623 Kevelaer
02832-70063
britta-grunefeld@t-online.de

Bank
Volksbank Gelderland
Geldern
IBAN: DE12 3206 1384 0109 7570 12
SWIFT-BIC GENODED1GDL

MANPOWER FÜR DEN HUNDEPLATZ

Da liegt doch tatsächlich immer noch unser günstig erworbenes Holzhaus mitsamt Farbe bei Bauer in Lüllingen und wartet auf seinen Anstrich, dafür sind aber moderate Temperaturen notwendig. Wir hoffen, das nach Ostern ab dem 7. April erledigen zu können, bis spätestens zum 22. April. Wäre super, wenn wir sozusagen auf Abruf einige Mitstreiter gewinnen könnten! (0049-152-34142405)

Zum Aufstellen auf dem Platz müssen wir die Pflasterfläche vergrößern und 6 L-Stützen einbetonieren für 2 Tragbalken. Material ist weitgehend vorhanden.

Der Auftrag für die neue Zaun- und Toranlage mitsamt einer Schleuse ist inzwischen erteilt, die alten Zaunteile müssen wir kurz vor dem Bautermin in Eigenleistung beseitigen, auch hier erhoffen wir fleißige Hilfe. Danach wäre das Dringlichste getan.

Nach und nach können wir sodann die weiteren Arbeiten angehen, besonders einen Zaun für die abgeteilte Erweiterungsfläche (z.B. für Agility), mit wiederverwendeten Torflügeln. Einen großen Teil der nötigen Zaunpfähle haben Detlef und Wolfgang bereits aus dem Rückbau eines alten Treibhauses gesichert. Ein Törchen für den erneuerungsbedürftigen Zwischenzaun ist vorhanden. Beschädigte oder fehlende Abzäunungen stehen auch auf der To-Do-Liste.

Pionierarbeit macht Spaß, und alle fleißigen Mitstreiter werden stolz sein auf die Resultate!

Eine passende Platzordnung in Absprache mit CWWN ist in Vorbereitung.

CONNY und ALUNA - ein unglaublich starkes Team

Völlig überrascht zeigt sich Conny van Tankeren, als sie zusammen mit einem weiteren Hundeführer durch den Vorsitzenden Ramacher zur Bühne gebeten wurde. Wegen Punktgleichheit wurden beide gleichermaßen ausgezeichnet mit der Urkunde:

„BESTER GEBRAUCHSHUND“ „LV Rheinland 2017“

„Auf Grund seiner Erfolge auf Jagdgebrauchsprüfungen im Landesverband Rheinland im Jahr 2017 erreichte der Teckel **Aluna vom Brexbach** VDH-DTK-Nr. 15T0154K **360 Punkte**“

Wie in aller Welt ist derartiges bloß zu schaffen? Nun, mit einem hochtalentierten Teckel, einer erfahrenen Führerin sowie mit unermüdlicher Einsatzfreude!

Dabei ist dies noch längst nicht alles: Am 08.03.2018 verlieh das FCI Belgien den Titel

„International Working Champion“ an Aluna vom Brexbach (NHSB3023092)

Zwei Tage später verlieh der KBTC-RTCB Königlich-Belgischer Teckelclub das „DIPLOMA“

„Beste Werkhond“ „Meilleur chien de travail“ mit 140 Punkten

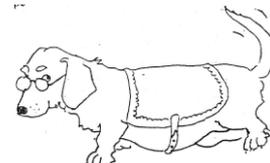
Viele Leistungszeichen auf nicht weniger als 19 Prüfungen hat ALUNA mit Conny erworben, angefangen mit der Schußfestigkeit Sfk am 10.10.2015. Innerhalb von 2 Jahren folgten BHP (Begleithunde), Sp, Sp/J (Spurlaut / Jugend), St / StiJDIR (Stöbern / im Jagdgebrauch-direkt), Vp / IntVp (Vielseitigkeit / International), SchwK... (Schweiß Kunstfährte) in 4 verschiedenen Anspruchsniveaus, aber auch exotisch anmutende wie SauNDIR (Schwarzwild Natur), ESw/J (Eignung zur Stöberjagd auf Schwarzwild).

Den krönenden Abschluss bildet das Leistungszeichen ZwN/SchwN, verliehen durch ORWEJA, Field Trial Comité vom 14. März 2018. Dies ist eine erfolgreiche Nachsuche auf der Jagd.

Alles ist im Gästebuch oder auf der Homepage zu sehen. Herzliche Glückwünsche!

Bis dahin, herzlichst,

Euer **Waldi**



Impressum: Der *Geldernsche Teckelkurier* dient im Wesentlichen der Information der Mitglieder und der Kommunikation innerhalb der DTK-Gruppe Geldern. Das Blatt erscheint im Selbstverlag und ist kostenlos für die Bezieher. Redaktionsanschrift ist DTK Geldern e.V., Rochusweg 7, 47608 Geldern, Tel. 02832-1703. Verantwortlicher Redakteur: W.Kuhn. **Erscheinungsweise** nach Bedarf, Zustellung per Boten, Post oder Email. Die ohne Namensnennung gebrachten Beiträge geben die Eindrücke der Redaktion wieder, alle Angaben in Bezug auf Richtigkeit und Vollständigkeit sind ohne Gewähr. Entsprechend dem Zweck als Kommunikationsplattform sind Ihre Beiträge stets herzlich willkommen, Änderungen und notwendige Kürzungen erfolgen einvernehmlich.